

## Die REGELN bei unseren AUSFAHRTEN und TOUREN !

Vor dem Start zu einer mehrtägigen, kilometerreichen Tour, bitte **REIFEN und BREMSBELÄGE noch mal überprüfen**; und ggf. noch ersetzen!  
Für die grosse Tour sollten diese die geplanten Kilometer locker schaffen und in einem korrekten Zustand, also absolut «TOP» sein.  
**Reifendruck** regelmässig überprüfen.



**Beim START** zu einer Ausfahrt oder Tour sollte jeder **mit vollem Tank antreten**.  
Also bitte vorher **VOLLTANKEN!**

**Treff- und Startpunkt** bzw. die **Abfahrt** der meisten unserer Touren und Reisen sind deshalb bewusst an einer Tankstelle.

Hier kann man noch mal volltanken, sich erfrischen oder stärken, mit dem nötigen Reise-Proviant (Getränke usw.) für unterwegs ausstatten und sogar noch ein persönliches Bedürfnis erledigen.



Prinzipiell sind bei unseren Touren die **MITTAGSPAUSEN** sowie das **MITTAGESSEN** eher **kurzgehalten** und sollten nicht in stundenlange kulinarische Gelage ausarten.

Hier ist eher **ein schnelles Gericht, ein „Snack“** (bestenfalls noch das „plat du jour“) angesagt.

Ein 3- oder 4 Gänge-Menü ist absolut nicht angebracht und aus zeitlichen Gründen definitiv nicht möglich, denn wir wollen ja weiterkommen und müssen gegebenenfalls auch am Nachmittag noch einige Kilometer bewältigen. Wie schwerfällig das mit überfülltem Magen geht ist doch wohl jedem bekannt. Und statt nach dem Mittagessen mit neuer Energie durchzustarten, fällt man dann im Laufe des Nachmittags (regelmässig gegen oder nach 15:00 Uhr) ins Verdauungskoma.



**Auf Tour**, also unterwegs, wie bei den Pausen **ist bei uns ALKOHOLKONSUM absolut tabu**, (= **0 Promille!**) Wenn wir mit dem Bike unterwegs sind, trinken wir keinen Alkohol (und dies den ganzen Tag über). Nach der Ankunft, nach der Tour oder am Abend im Hotel hat aber niemand was dagegen (= **0 Problemo!**)



**Das TANKEN unterwegs** mit einer grösseren Gruppe ist **eine** eher komplizierte und oft leider auch sehr **langwierige Angelegenheit!**

Eigentlich müsste zwischenzeitlich jeder es verstanden haben und wissen, wie sowas richtig und schnell funktionieren kann.

**Wir tanken** mindestens zu zweit, zu dritt oder **mehrere zusammen an einer Zapfsäule**, (einer notiert und zahlt und kassiert dann später (mit Digicash geht das jetzt noch schneller) und somit sparen wir echt viel Zeit; **es sei denn, es gibt für jeden eine freie Säule**, was äusserst selten der Fall ist. *Wir fahren die gleiche Strecke auf fast identischen Motorrädern und haben annähernd auch den gleichen Spritverbrauch und wenn heute der eine, morgen der nächste und danach ein anderer zahlt sind die Differenzen minimal. Leider gibt es immer noch Leute, die dieses Szenario noch immer nicht begriffen haben.*



**Die Regel beim Gruppenfahren: WENN EINER TANKT, TANKT JEDER!**

### **WICHTIG:**

**Bei Touren mit Übernachtung(en)** sind prinzipiell **alle Zimmer** im Hotel mit Frühstück und öfters auch mit Halbpension **gebucht und meistens auch bereits** per Überweisung **im Voraus bezahlt**, oder wir erledigen das vor Ort mit unserer Club-Visa-Card.



In diesem Falle muss sich also kein Teilnehmer hierum kümmern.

**Vor der Tour**, anlässlich der Anmeldung, ist deshalb immer eine diesbezügliche Anzahlung zu leisten.

**Nach der Tour** erhält jeder Teilnehmer eine genaue Abrechnung und dann ist auch der Restbetrag fällig. Sollte keine Halbpension gebucht sein, muss jeder einzelne sein Essen sowie seine Getränke selbst bezahlen, (idem Mini-Bar, Pay-TV, Snacks usw.) - genau wie seine Verpflegung unterwegs und seinen Sprit!

**EXTRAS** wie Zimmer-Upgrades oder Zimmer-Wechsel usw. müssen dem T-G zwingend mitgeteilt werden!



Auf Reisen (unterwegs) ist unser **TIMING** prinzipiell:  
**08:00 Uhr Frühstück - 09:00 Uhr Start** (und dies ist selten verhandelbar).



## Weitere interne CLUB-REGELN die sich als sinnvoll oder nützlich erwiesen!

Wer 10 Minuten (oder noch mehr) zu spät kommt, muss bei einer Pause unterwegs, oder am Abend eine Runde ausgeben (an alle Teilnehmer)!



Ebenfalls eine Runde (an die ganze Gruppe) ausgeben muss der, der an der Kreuzung, Gabelung usw. nicht angehalten und auf seinen Hintermann gewartet hat!

### Und noch was:

Wer noch zum Frisör, in die Apotheke, zum Geldautomaten, in die Waschanlage, zum Shoppen oder zur Messe gehen will, noch Hunger oder Durst hat oder noch Zigaretten oder die Tageszeitung besorgen will, sollte dies am frühen Morgen vor dem Start, respektiv anlässlich einer Pause, oder am Abend nach der Ankunft, alles erledigen.



All dies **nervt** alle übrigen Teilnehmer ungemein, wenn diese die ganze Zeit über, in voller Montur und mit aufgesetztem Helm in der Sonne braten und die Gruppe nicht weg- oder weiterkommt. Vom Zeitverlust solcher oder ähnlicher Operationen einmal ganz abgesehen.

Dies gilt auch für «last-minute» GPS-Programmierungen und Datei-Übermittlungen oder das späte Studieren von Karten oder das Einzeichnen von Routen. All dies kann man auch noch bequem später bei Pausen erledigen.



Bei Verpflegungspausen (Kaffee, Essen, Getränke, Eis ...) sollte jeder - **erst mal Platz nehmen und dann seine Bestellung aufgeben.**



Danach (bis die Speisen oder Getränke kommen) ist immer noch ausreichend Zeit

- ein Erinnerungsfoto zu machen,
- eine Zigarette zu rauchen,
- Ölstand und Reifendruck zu prüfen,
- die Strecke auf der Karte einzuzeichnen,
- das nächste Teilstück zu programmieren,
- das stille Örtchen auf zu suchen,
- sich an oder aus zu ziehen,
- unzählige Nachrichten (SMS) zu lesen, zu schreiben oder zu beantworten,
- Mutti ein Foto zu schicken usw... usw.



Bei unplanmäßigen Stopps unterwegs (Panne, Irrfahrt, GPS-Aufhänger oder andere Dringlichkeiten) sowie **beim Warten auf Nachzügler**, sollte eigentlich immer nur dort angehalten werden wo ausreichend Platz für die ganze Gruppe ist. Sollte dies nicht möglich sein, bitte **stets hintereinander am rechten Fahrbahnrand anhalten und niemals nebeneinander!**

**Wir blockieren also nicht die ganze Fahrbahn, Kreuzung, Kreisverkehr o.Ä. (das ist wirklich echt gefährlich!)**



Gefahr

Gilt auch an Tankstellen und **vor allem an Mautstellen** (péage), wo man bitte **nicht im Sichtfeld des Rückspiegels des Tourguides stehen** sollte, denn der Tourguide möchte sehen ob und wann alle fertig und wieder fahrbereit sind, damit es weiter gehen kann!



Sollte Dir die **Geschwindigkeit zu hoch**, der **Rhythmus zu intensiv**, die **Fahrt zu anstrengend**, die **Strecke zu schwierig**, oder die **Etappe zu lang** sein, **MUSS zwingend der Tourguide informiert werden!!** Prinzipiell sind Abkürzungen ja immer möglich.



In diesem inne, **viel Spass bei der nächsten Tour.**